

Rundbrief Nr. 4 vom 10. Februar 2021

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Rundbrief möchte ich Sie über die personellen Änderungen zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres informieren und auf die zu erwartenden coronabedingten Regelungen in der Unterrichtsorganisation für die Zeit ab 15.02.2021 hinweisen. Des Weiteren erhalten Sie aktuelle Informationen zur „Kostenfreiheit des Schulwegs“. Am Ende dieses Rundbriefs sind einige schulische Termine im zweiten Schulhalbjahr angegeben, die sich aus heutiger Sicht voraussichtlich nicht mehr ändern werden.

Personalsituation

Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2020/21 wechselt am Pestalozzi-Gymnasium die Schulleitung:

- Nach rund 38 Dienstjahren, davon 18,5 Jahre als Schulleiter des Pestalozzi-Gymnasiums, darf ich mich in den Ruhestand verabschieden. Da coronabedingt keine feierliche Veranstaltung stattfinden kann, möchte ich mich auf diesem Wege von der Schulfamilie verabschieden und allen „Weggefährten“ für die vielen wunderschönen Jahre am Pestalozzi-Gymnasium bedanken.
- Zum neuen Schulleiter hat das Kultusministerium Herrn **Martin Mai** (StD, Mathematik/Physik) ernannt. In den letzten Jahren hatte er die Funktion des Ständigen Stellvertreters des Schulleiters am Asam-Gymnasium München inne. Er wird sich demnächst mit einem eigenen Rundbrief vorstellen.
- Die im ersten Schulhalbjahr – nach dem Weggang von Frau Wintermantel – noch unbesetzt gebliebene Stelle der Ständigen Stellvertreterin des Schulleiters des Pestalozzi-Gymnasiums wurde inzwischen an Frau **Claudia Hefe** (StDin, Englisch/Französisch) vergeben. Sie war im ersten Schulhalbjahr noch als Mitarbeiterin im Direktorat des Erasmus-Grasser-Gymnasiums München tätig (mit einer Teilabordnung ans Pestalozzi-Gymnasium) und wurde jetzt an unsere Schule versetzt.

Die neue Schulleitung heiße ich hiermit herzlich willkommen! Ich wünsche Herrn Mai und Frau Hefe alles Gute im neuen Amt, insbesondere eine glückliche Hand bei den vielen Entscheidungen, die zu treffen sind, um die Schule weiter durch die Corona-Pandemie zu führen. Zu hoffen bleibt, dass das „Lozzi“ am Ende der Krise – wie Phoenix aus der Asche – wieder auferstehen und zu neuer Blüte gelangen wird.

Weitere Personalveränderungen zum Ende des ersten Schulhalbjahres:

- Frau **Kirsten Fendt** (OStRin, Deutsch/Spanisch/Geschichte) wechselt in den Auslandsschuldienst. Sie wird in den nächsten Jahren an der Deutschen Schule „Alexander von Humboldt“ in Mexico-Stadt unterrichten.
- Frau **Julia Wohlrab** (StRin, Mathematik/Latein) [neuerdings Julia **Wurm**] beendet ihren Einsatz als Mobile Reserve und zieht nach Mittelfranken. Ihre neue Schule ist das Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium in Windsbach.
- Frau **Julia Schmidt** (OStRin, Englisch/Geschichte) wird zum Ende ihrer Beurlaubung (Elternzeit) aus familiären Gründen versetzt. Sie wohnt schon seit einiger Zeit mit ihrer Familie in Oberfranken und wird künftig am Richard-Wagner-Gymnasium in Bayreuth unterrichten.

- Frau **Sina Schreiber** (StRin, Mathematik/Englisch) und Herr **Julian Merkle** (StR, Musik) werden im zweiten Schulhalbjahr 2020/21 beurlaubt (Elternzeit).
- Herr **Roland Krautlager** (StRef, Latein/Geschichte/Sozialkunde) beendet den einjährigen Zweigschuleinsatz am Pestalozzi-Gymnasium und kehrt an seine Seminarschule zurück, um dort die Ausbildung als Gymnasiallehrer abzuschließen.

Zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres darf ich folgende neue Lehrkräfte am Pestalozzi-Gymnasium begrüßen:

- Frau **Anna Gaitani** (StRin, Englisch/Spanisch/Deutsch als Zweitsprache/Beratungslehramt), zuvor: Hardenberg-Gymnasium Fürth (Seminarschule)
- Herr **Franz-Josef Moser** (StR, Mathematik/Englisch), zuvor: Anne-Frank-Gymnasium Erding
- Herr **Michael Forster** (StRef, Mathematik/Latein (+Musik)), Seminar: Wittelsbacher-Gymnasium München

Die Personalzuweisungen des Kultusministeriums waren in den Fächern Deutsch und Geschichte leider nicht bedarfsdeckend. Dafür haben wir nun vorübergehend einen Überhang in Englisch und Mathematik. Um die Lehrerversorgung in allen Pflichtfächern und allen Klassen sicherzustellen, mussten in einigen Klassen bisherige Lehrkräfte wechseln. Ich bitte die betroffenen Schüler/innen und Eltern um Verständnis für diese unangenehme Maßnahme. Welche Stundenplanänderungen daraus resultieren, wird den Klassen über Mebis bekanntgegeben. Sobald der neue Sprechstundenplan der Lehrkräfte erstellt ist, wird er auf der Schulhomepage veröffentlicht.

Unterricht ab Montag, 15.02.2021

Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo hat vor kurzem die bayerischen Schulleitungen mit einem Brief darüber informiert, dass das Ministerium erst im Laufe des Freitags (12.02.2021) die Regelungen für die Unterrichtsorganisation ab Montag (15.02.2021) verbindlich mitteilen wird. Der zeitliche Vorlauf für die Unterrichtsplanung und die Information der Schüler/innen und Eltern wird also äußerst knapp ausfallen. Um sich schon vorab ein Bild machen zu können, wer ab 15.02.2021 wieder in die Schule kommen darf, sollte man die Pressemeldungen der nächsten Tage genau verfolgen.

Im oben genannten Brief vom 05.02.2021 schreibt der Kultusminister:

„Mein oberstes Ziel ist es, ab dem 15. Februar vor allem alle übrigen Abschlussklassen sowie die Jahrgangsstufen 1 bis 4 in die Schule zurückzuholen. Ob das Infektionsgeschehen dies zulässt und – wenn ja – unter welchen Rahmenbedingungen dies erfolgen kann, wird die nächste Woche zeigen.“

Somit wäre es keine Überraschung, wenn an Gymnasien alles beim Alten bliebe, d. h. weiterhin Distanzunterricht in den Jahrgangsstufen 5 bis 11 und Wechselunterricht in der Q12.

Zwischenzeugnisse

Die Ausgabe der Zwischenzeugnisse in den Jahrgangsstufen 5 mit 10 wurde vom Kultusministerium auf Freitag, 05.03.2021, verschoben, ebenso der Zeugnisternin für den Ausbildungsabschnitt 12/1.

Die Schüler/innen der Q11 erhalten das Zeugnis über den Ausbildungsabschnitt 11/1 im Zeitraum zwischen 05. und 26.03.2021. Hier wurde kein einheitlicher Zeugnisternin mehr gesetzt, um nötigenfalls die unterschiedliche Dauer von Schulschließungen berücksichtigen zu

können. Wie am Pestalozzi-Gymnasium verfahren wird, erfahren die Schüler/innen zu gegebener Zeit von den Oberstufenkoordinatoren.

Hinweise zur Kostenfreiheit des Schulwegs

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise und Termine im Zusammenhang mit dem „kostenfreien Schulweg“. Bei Rückfragen können Sie sich gerne direkt an Frau Kalenda (Telefon: 089/6244748816, Email: angelika.kalenda@muenchen.de) oder an das für Sie zuständige Landratsamt wenden.

- An einigen Landratsämtern und bei der Münchner Verkehrsgesellschaft wurde das Verfahren bei Verlust oder Diebstahl von kostenfreien Zeitkarten geändert. Im Verlustfall wird inzwischen ein Ersatzausweis ausgestellt. Eine Kostenerstattung für die Zeit ohne Ausweis erfolgt nicht mehr! Deshalb ist es notwendig, den Verlust eines alten Ausweises sofort bei der zuständigen Stelle zu melden, um schnellstmöglich einen Ersatzausweis zu erhalten. Frau Kalenda gibt im Einzelfall Auskunft über die Vorgehensweise. Für die Stadt München sowie die Landratsämter Dachau, Miesbach und Weilheim-Schongau müssen Verlustanzeigen online erstellt werden. Für die übrigen Landkreise sind die Formblätter bei Frau Ram im Sekretariat I erhältlich.
- Umzüge müssen umgehend unter Vorlage des alten Fahrausweises bei Frau Kalenda gemeldet werden.
- Für Schüler/innen der Jahrgangsstufen 5 bis 9 müssen grundsätzlich keine neuen Anträge für den „kostenfreien Schulweg“ eingereicht werden. Eine Ausnahme stellt leider der Landkreis München dar, wo immer noch jedes Jahr ein neuer Antrag erforderlich ist. Die Anträge werden von Frau Ram über die Lehrer verteilt und wieder eingesammelt.
- Alle Schüler/innen der jetzigen Jahrgangsstufe 10, die im nächsten Schuljahr „Selbstzahler“ sind, benötigen die vom MVV ausgestellte Kundenkarte oder das 365-€-Ticket. Die Bestellscheine werden in den Klassen verteilt. Sie sind personifiziert und gestempelt und müssen von den Schüler/innen selbstständig beim MVV vorgelegt werden, um die Kundenkarte ausgehändigt zu bekommen.
- Alle Selbstzahler, die in diesem Schuljahr 15 Jahre alt werden, wechseln von Ausbildungstarif I in II und benötigen eine neue Kundenkarte des MVV.
- Die Verlängerung der MVV-Kundenkarten für Schüler/innen der Jahrgangsstufe 11 sollte noch im Mai/Juni 2021 bei Frau Kalenda erfolgen. Aus organisatorischen Gründen kann dies nicht erst am letzten Schultag im Juli oder in der ersten Schulwoche im September geschehen. Gleiches gilt für Rückerstattungsanträge ab Jahrgangsstufe 11, bei denen die Familienbelastungsobergrenze bei den Fahrtkosten (440 Euro) überschritten wird.
- Für Schüler/innen der Jahrgangsstufen 11 und 12 gibt es keinen generellen Anspruch auf einen „kostenfreien Schulweg“. Ausnahmen gelten aber für Eltern, die Kindergeld für drei oder mehr Kinder oder Leistungen nach SGB bzw. Hartz-IV erhalten. Diese Neuanträge müssen im Mai/Juni 2021 bei Frau Kalenda abgeholt bzw. online ausgefüllt werden (Stadt München; Landratsämter Dachau, Miesbach und Weilheim-Schongau). Sie werden von Frau Kalenda mit Stempel und Unterschrift versehen und müssen dann von den Eltern in eigener Verantwortung mit den entsprechenden Nachweisen (z. B. Kindergeldbescheid vom August 2021) in der ersten Augustwoche 2021 eingereicht werden. Einige Landratsämter arbeiten nur mit Rückerstattungen, insbesondere für die Q12. Die Fahrtkostenerstattungsanträge für die Q12 erfordern keine Bestätigung der Schule mehr und können selbstständig eingereicht werden.

- Die Anträge auf Fahrtkostenrückerstattung (mit Einreichung von Wertmarken) müssen von den betroffenen Schüler/innen aller Jahrgangsstufen bis Q11 im Mai/Juni 2021 bei Frau Kalenda abgeholt bzw. online erstellt (Stadt München; Landratsämter Dachau, Miesbach und Weilheim-Schongau), ausgedruckt und – mit Ausnahme der Stadt München – von Frau Kalenda mit Unterschrift und Stempel versehen werden. Diese Rückerstattungsanträge müssen ab Ende des Erstattungszeitraums bis spätestens September/Oktober 2021 (je nach Landratsamt) von den Eltern selbstständig bei den zuständigen Landratsämtern eingereicht werden. Für nicht oder zu spät abgegebene Anträge kann die Schule keine Haftung übernehmen.

Termine bis zu den Pfingstferien (unter Corona-Vorbehalt):

- Ende des 1. Schulhalbjahres Fr., 12.02.21
- Beginn des 2. Schulhalbjahres (ggf. mit Personalwechsel) Mo., 15.02.21
- Frühjahrsferien entfallen
- Klassenkonferenzen Di./Mi., 02./03.02.21
- Ausgabe der Zwischenzeugnisse (Jgst. 5 – 10, 12) Fr., 05.03.21
- Informationsabend zur Einschreibung (evtl. Videostream) Mo., 08.03.21, 19⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr
- Osterferien 29.03. - 09.04.21
- Lehrerkonferenz zur Abiturprüfung Mo., 03.05.21
- Instrumentalabitur Mi. - Fr., 05. - 07.05.21
- Einschreibung in die Jgst. 5 des Schuljahres 2021/22 (zuvor: Online-Einschreibung) Mo./Di., 10./11.05.21
- Abiturprüfung/schriftlicher Teil: Deutsch Mi., 12.05.21
- Christi Himmelfahrt (unterrichtsfrei) Do., 13.05.21
- Abiturprüfung/schriftlicher Teil: Mathematik Di., 18.05.21
- Probeunterricht Di./Mi./Do., 18./19./20.05.21
- Abiturprüfung/schriftlicher Teil: 3. Fach Fr., 21.05.21
- Pfingstferien 24.05. - 04.06.21

Mit freundlichen Grüßen
und den besten Wünschen für die Lozzi-Schulfamilie
letztmals: **Joachim Fuchs**

Hinweis: Das Erscheinungsdatum des nächsten Rundbriefs steht noch nicht fest.
Wenn Sie bei ESIS registriert sind, erhalten Sie alle Rundbriefe automatisch per Email.